



Wir achten auf die Umwelt: Diese Broschüre wurde auf ökologischem, umweltfreundlichem, nachhaltigem, FSC-zertifiziertem Recycling-Papier gedruckt.



Vertreterversammlung 2023

Raiffeisenbank
Straubing eG



Vorwort des Vorstands



Rainer Haas (Vorstandsvorsitzender)

Die gesellschaftlichen und wirtschaftlichen Krisen nehmen kein Ende. Die Folgen des Ukraine-Krieges, die Entwicklung der Energiepreise sowie rasant steigende Inflationsraten und erhebliche Sprünge im Zinsniveau haben einen erheblichen Einfluss auf das Finanzwesen. Größtmögliche Flexibilität und Vertrauenssicherung sind im Bankgeschäft Gebot der Stunde. Trotz dieser herausfordernden Rahmenbedingungen können wir auf ein wirtschaftlich erfolgreiches Geschäftsjahr 2022 zurückblicken.

Besonders erfreut uns, neben der Entwicklung unserer Zahlen, dass die kontinuierliche Weiterentwicklung unseres Beratungskonzeptes großen Anklang findet. Finanzberatungen werden auch in Zukunft persönlich und auf Augenhöhe stattfinden. Bei den täglichen Bankgeschäften, wie etwa Überweisungen, schätzen unsere Kundinnen und Kunden jedoch, dass sie ständig und effizient möglich sind. Unser Motto hier: Örtlich getrennt, aber in der Kompetenz vereint. Dank der Trennung von Beratung und Service können wir die Bedürfnisse unserer Kunden noch besser und gezielter bedienen. Mit der Eröffnung unseres Finanzzentrums in der Wittelsbacherhöhe in 2024 setzen wir den Meilenstein in der Entwicklung unserer Bank, sowohl in der Beratung als auch im Bankgeschäft in seiner Gesamtheit.

Und noch ein Ziel haben wir uns gesetzt: Nachhaltigkeit ist in der Genossenschaftsbank seit jeher ein Herzenthema. Unabhängig von regulatorischen Anforderungen müssen wir uns mit Weitblick und aus unterschiedlichen Perspektiven mit den Kriterien aus Umwelt, Soziales und Unternehmensführung beschäftigen. Ein wichtiges



Stefan Hinsken (Vorstandsmitglied)

Ziel für uns ist, unsere Mitglieder, Kunden und natürlich auch uns selbst auf dem Weg zu einem systematischen Umgang mit dem Thema zu begleiten. Dies soll immer perspektivisch, praktisch und mit Augenmaß erfolgen. Einen kleinen Einblick dazu geben wir unter anderem in unserem Jahresrückblick.

Unseren Mitarbeitern gilt ein herzlicher Dank für ihren unermüdlichen Einsatz und für ihre herausragende Leistung zum Wohl der Kunden unserer Bank.

Ebenfalls danken wir unserem Aufsichtsrat, unserem Betriebsrat und unseren Verbundpartnern für die stets vertrauensvolle und konstruktive Zusammenarbeit.

Bei Ihnen, liebe Vertreterinnen und Vertreter, bedanken wir uns für Ihre Verbundenheit, Ihr Vertrauen und Ihre Treue. Dank diesem starken Zusammenhalt ist es möglich, die Raiffeisenbank Straubing in eine krisensichere Zukunft zu führen.

Rainer Haas
Vorstandsvorsitzender

Stefan Hinsken
Vorstandsmitglied



Franz Lehner (Aufsichtsratsvorsitzender)



Gunda Krauser



Johann Paukner



Georg Wagner

Bericht des Aufsichtsrats

Der Aufsichtsrat hat im abgelaufenen Geschäftsjahr 2022 in zahlreichen gemeinsamen Sitzungen mit dem Vorstand die ihm nach Gesetz und Satzung obliegenden Aufgaben wahrgenommen. Dabei hat der Vorstand stets ausführlich über die geschäftliche Entwicklung sowie die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage und über besondere Ereignisse berichtet. Der Aufsichtsrat hat sich zudem umfassend mit der Geschäfts- und Risikostruktur sowie den Projekt- und Investitionsvorhaben der Raiffeisenbank Straubing eG beschäftigt.

Der vorliegende Jahresabschluss 2022 wurde vom Genossenschaftsverband Bayern e.V. geprüft. Über das Prüfungsergebnis wird in der Vertreterversammlung berichtet. Der Jahresabschluss, der Lagebericht und der Vorschlag über die Verwendung des Jahresüberschusses entsprechen den Vorschriften der Satzung. Der Aufsichtsrat empfiehlt der Vertreterversammlung den vom Vorstand vorgelegten Jahresabschluss vom 31.12.2022 festzustellen und die vorgeschlagene Verwendung des Jahresüberschusses zu beschließen.

Ich freue mich sehr, dass die Raiffeisenbank Straubing trotz der herausfordernden Monate des vergangenen Jahres eine positive Bilanz ziehen kann. Das hat sie erreicht, weil sie ein verlässlicher Partner in diesen unsicheren Zeiten für die Menschen, die heimische Wirtschaft und die Region waren und es selbstverständlich auch bleiben. In dieser Verantwortung – auch ihren Mitgliedern und Kunden gegenüber – wirtschaftet die Raiffeisenbank Straubing solide, nachhaltig und erfolgreich. Mit Blick auf die kommenden Monate freue ich mich sehr über die voranschreitenden Baumaßnahmen am neuen Verwaltungs- und Finanzzentrum in der Wittelsbacherhöhe, in welchem ich Sie dann aller Voraussicht nach im kommenden Jahr begrüßen darf.

Im Namen des Aufsichtsrates spreche ich dem Vorstand, den Mitarbeitern sowie dem Betriebsrat unseren Dank für die geleistete Arbeit aus. Wir sind sehr zuversichtlich, dass es auch zukünftig gelingen wird, kommende Herausforderungen zu meistern und die Chancen für die Raiffeisenbank Straubing erfolgreich zu nutzen.

Franz Lehner
Aufsichtsratsvorsitzender

März



Gebündelte Beratungskompetenz im Finanzzentrum Bogen

Damit wir Kunden mit geballter Kompetenz in den Bereichen Geldanlage, Finanzierung, Immobilien und Versicherung beraten und an einem zentralen Ort einen zusätzlichen Mehrwert bieten können, wurde das Finanzzentrum Bogen mit hochwertigen Beratungsräumen und moderner Technik eröffnet. Das Finanzzentrum ist rein auf Beratung ausgelegt, Geldautomat und Service befinden sich weiterhin in der Bahnhofstraße 17.

Mai



Wir sind 08-18

08-15? Nicht bei uns! Unsere Kunden erwarten von uns zurecht den bestmöglichen Service – und wir möchten ihnen diesen mit unserem Live Service bieten und zwar von Montag bis Freitag von 08 bis 18 Uhr. Durch die Ausweitung des Live Service konnten wir unsere Servicezeiten an acht Standorten deutlich erweitern. In Echtzeit können dort unsere Kunden persönlich per Videotelefonie bei der Erledigung ihrer Bankgeschäfte unterstützt werden.

April



Inbetriebnahme der ersten E-Ladesäule in Ittling

Um die Elektromobilität in der Region zu fördern, wurde die erste E-Ladestation im Finanzzentrum Ittling errichtet. Damit übernehmen wir Verantwortung für eine nachhaltige Zukunft und fördern den Ausbau der Infrastruktur von Stromtankstellen. Die Tankstelle ist frei zugänglich und kann rund um die Uhr genutzt werden. Kunden haben sogar die Möglichkeit ihr Fahrzeug während des Beratungsgesprächs kostenlos aufzuladen.

Juli



Spatenstich Finanzzentrum in der Wittelsbacherhöhe

Nach den im Herbst 2021 vorgenommenen Abbrucharbeiten konnte im Juli der Spatenstich für „unsere neue Heimat“ erfolgen. Das Gebäude soll ausschließlich nachhaltig errichtet werden: Notwendige Energie wie Strom und Wärme sollen vor Ort erzeugt werden. Auch während des Baus werden nachhaltige Ressourcen wie Erdwärme, Photovoltaik oder Luftwärme-Pumpen genutzt. Der Einzug ist im ersten Quartal 2024 geplant.

August



Die neue VR Banking App

Die VR Banking App für Privat- und Firmenkunden wurde komplett modernisiert – für mehr Übersicht und Bedienkomfort bei gewohnter Sicherheit. Wie bisher haben Sie damit die Bank in Ihrer Tasche. Erledigen Sie Ihre Bankgeschäfte 24 Stunden am Tag, 7 Tage die Woche – und das auch ganz bequem von unterwegs aus. Mit der dazu passenden VR SecureGo plus App können OnlineBanking- und Kreditkarten-Transaktionen schnell freigegeben werden.

Oktober



Wir sind eins von Straubings besten Unternehmen

Wir haben uns getraut, gegen zahlreiche Mitbewerber durchgesetzt und gewonnen! Am 5. Oktober wurde im festlichen Rahmen der Unternehmenspreis der Stadt Straubing und der Freunde der Stadt Straubing e. V. verliehen. Dort konnten wir den Preis in der Kategorie Unternehmen mit 100 und mehr Beschäftigten entgegennehmen. Mit dem Preis werden jedes Jahr herausragende unternehmerische und vorbildliche Leistungen heimischer Betriebe gewürdigt.

September



Spende mit musikalischer Überraschung

Unser Vorstandsmitglied Stefan Hinsken übergibt regelmäßig Spenden an Vereine in der Region – ein für ihn ganz üblicher Termin. Doch was bei der Spendenübergabe an das Jugendorchester der Stadtkapelle Straubing passierte, war auch für ihn ein ganz besonderes Erlebnis. Der Straubinger Kammerchor performte mit dem Jugendorchester gemeinsam als Dank den von Trio Voigas bekannten Song „Gottseidank bin i bei der Raiffeisenbank.“

November



Zweiter Raiffeisenbank-Wald mit 2.000 Bäumen gepflanzt

Für jeden Kunden, der auf unser elektronisches Postfach und damit auf die digitale Kommunikation mit uns umstellt, haben wir seit 2020 einen Baum in unserem Raiffeisenbank-Wald in der Nähe von Kirchroth gepflanzt. So ist ein Mischwald mit rund 3.000 Bäumen entstanden. Die Aktion verlief so erfolgreich, dass wir bei Rohrhof in der Nähe von Ittling in Kooperation mit der Bürgerspitalstiftung Straubing weitere 2.000 Bäume für einen Mischwald gepflanzt haben.

Aktivseite
1. Jahresbilanz zum 31.12.2022

	EUR	EUR	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr TEUR
1. Barreserve					
a) Kassenbestand				5 422 246,72	6 191
b) Guthaben bei Zentralnotenbanken				8 132 640,68	69 960
darunter: bei der Deutschen Bundesbank	8 132 640,68				(69 960)
c) Guthaben bei Postgiroämtern				- 13 554 887,40	-
2. Schuldtitel öffentlicher Stellen und Wechsel, die zur Refinanzierung bei Zentralnotenbanken zugelassen sind					
a) Schatzwechsel und unverzinsliche Schatzanweisungen sowie ähnliche Schuldtitel öffentlicher Stellen				-	-
darunter: bei der Deutschen Bundesbank refinanzierbar				-	(-)
b) Wechsel				-	-
3. Forderungen an Kreditinstitute					
a) täglich fällig				69 770 335,35	5 369
b) andere Forderungen				25 671 974,45	28 804
4. Forderungen an Kunden				678 681 291,17	628 628
darunter:					
durch Grundpfandrechte gesichert	259 327 886,80				(222 644)
Kommunalkredite	68 268 698,13				(49 839)
5. Schuldverschreibungen und andere festverzinsliche Wertpapiere					
a) Geldmarktpapiere					
aa) von öffentlichen Emittenten				-	-
darunter: beleihbar bei der Deutschen Bundesbank				-	(-)
ab) von anderen Emittenten				-	-
darunter: beleihbar bei der Deutschen Bundesbank				-	(-)
b) Anleihen und Schuldverschreibungen					
ba) von öffentlichen Emittenten		7 022 175,25			7 028
darunter: beleihbar bei der Deutschen Bundesbank	7 022 175,25				(7 028)
bb) von anderen Emittenten		133 075 386,19	140 097 561,44		148 117
darunter: beleihbar bei der Deutschen Bundesbank	129 058 669,53				(138 067)
c) eigene Schuldverschreibungen				- 140 097 561,44	-
Nennbetrag				-	(-)
6. Aktien und andere nicht festverzinsliche Wertpapiere				68 859 668,17	100 064
7. Beteiligungen und Geschäftsguthaben bei Genossenschaften					
a) Beteiligungen				13 572 431,90	13 542
darunter: an Kreditinstituten	392 082,93				(389)
an Finanzdienstleistungsinstituten	3 452,36				(-)
an Wertpapierinstituten					(-)
b) Geschäftsguthaben bei Genossenschaften			55 650,00	13 628 081,90	14
darunter: bei Kreditgenossenschaften					(-)
bei Finanzdienstleistungsinstituten					(-)
bei Wertpapierinstituten					(-)
8. Anteile an verbundenen Unternehmen				25 000,00	25
darunter: an Kreditinstituten					(-)
an Finanzdienstleistungsinstituten					(-)
an Wertpapierinstituten					(-)
9. Treuhandvermögen				1 127 661,81	946
darunter: Treuhandkredite	1 127 661,81				(946)
10. Ausgleichsforderungen gegen die öffentliche Hand einschließlich Schuldverschreibungen aus deren Umtausch				-	-
11. Immaterielle Anlagewerte					
a) Selbst geschaffene gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte				-	-
b) Entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten				13 367,00	29
c) Geschäfts- oder Firmenwert					-
d) Geleistete Anzahlungen				13 367,00	-
12. Sachanlagen				10 060 226,44	8 418
13. Sonstige Vermögensgegenstände				3 716 822,11	1 376
14. Rechnungsabgrenzungsposten				-	10
Summe der Aktiva				1 025 206 877,24	1 018 521

Passivseite					
	EUR	EUR	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr TEUR
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten					
a) täglich fällig				-	-
b) mit vereinbarter Laufzeit oder Kündigungsfrist				<u>135 095 409,98</u>	<u>152 558</u>
2. Verbindlichkeiten gegenüber Kunden					
a) Spareinlagen					
aa) mit vereinbarter Kündigungsfrist von drei Monaten		<u>156 386 371,62</u>			<u>166 625</u>
ab) mit vereinbarter Kündigungsfrist von mehr als drei Monaten		<u>10 436 820,89</u>	<u>166 823 192,51</u>		<u>12 244</u>
b) andere Verbindlichkeiten					
ba) täglich fällig		<u>589 082 489,09</u>			<u>540 445</u>
bb) mit vereinbarter Laufzeit oder Kündigungsfrist		<u>43 837 093,07</u>	<u>632 919 582,16</u>	<u>799 742 774,67</u>	<u>57 299</u>
3. Verbriefte Verbindlichkeiten					
a) begebene Schuldverschreibungen				-	-
b) andere verbrieftete Verbindlichkeiten				-	-
darunter: Geldmarktpapiere				-	(-)
eigene Akzepte und Solawechsel im Umlauf				-	(-)
4. Treuhandverbindlichkeiten				<u>1 127 661,81</u>	<u>946</u>
darunter: Treuhandkredite	<u>1 127 661,81</u>				(<u>946</u>)
5. Sonstige Verbindlichkeiten				<u>437 375,34</u>	<u>427</u>
6. Rechnungsabgrenzungsposten				<u>109 989,86</u>	<u>94</u>
7. Rückstellungen					
a) Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen				<u>1 393 067,00</u>	<u>1 270</u>
b) Steuerrückstellungen				<u>139 844,55</u>	<u>523</u>
c) andere Rückstellungen				<u>1 499 627,88</u>	<u>1 598</u>
8.				-	-
9. Nachrangige Verbindlichkeiten				-	-
10. Genusssrechtskapital				-	-
darunter: vor Ablauf von zwei Jahren fällig				-	(-)
11. Fonds für allgemeine Bankrisiken				<u>28 000 000,00</u>	<u>27 700</u>
darunter: Sonderposten n. § 340e Abs. 4 HGB				-	(-)
12. Eigenkapital					
a) Gezeichnetes Kapital				<u>4 277 176,40</u>	<u>4 295</u>
b) Kapitalrücklage				-	-
c) Ergebnisrücklagen					
ca) gesetzliche Rücklage		<u>26 500 000,00</u>			<u>26 000</u>
cb) andere Ergebnisrücklagen		<u>26 500 000,00</u>			<u>26 000</u>
cc)				<u>53 000 000,00</u>	-
d) Bilanzgewinn				<u>383 949,75</u>	<u>497</u>
Summe der Passiva				<u>1 025 206 877,24</u>	<u>1 018 521</u>
1. Eventualverbindlichkeiten					
a) Eventualverbindlichkeiten aus weitergegebenen abgerechneten Wechslen				-	-
b) Verbindlichkeiten aus Bürgschaften und Gewährleistungsverträgen				<u>4 193 600,24</u>	<u>4 077</u>
c) Haftung aus der Bestellung von Sicherheiten für fremde Verbindlichkeiten				-	<u>4 193 600,24</u>
2. Andere Verpflichtungen					
a) Rücknahmeverpflichtungen aus unechten Pensionsgeschäften				-	-
b) Platzierungs- und Übernahmeverpflichtungen				-	-
c) Unwiderrufliche Kreditzusagen				<u>80 619 942,32</u>	<u>74 033</u>
darunter: Lieferverpflichtungen aus zinsbezogenen Termingeschäften				-	(-)

2. Gewinn- und Verlustrechnung

für die Zeit vom 01.01. bis 31.12.2022

	EUR	EUR	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr TEUR
1. Zinserträge aus					
a) Kredit- und Geldmarktgeschäften		<u>15 871 017,56</u>			<u>9 704</u>
b) festverzinslichen Wertpapieren und Schuldbuchforderungen		<u>909 210,16</u>	<u>16 780 227,72</u>		<u>1 162</u>
darunter: in a) und b) angefallene negative Zinsen	<u>152 722,06</u>				<u>(30)</u>
2. Zinsaufwendungen					
darunter: aus Aufzinsung von Rückstellungen	<u>-904,00</u>		<u>-1 189 037,74</u>	<u>15 591 189,98</u>	<u>118</u>
darunter: erhaltene negative Zinsen	<u>911 867,93</u>				<u>(-4)</u>
					<u>(1 655)</u>
3. Laufende Erträge aus					
a) Aktien und anderen nicht festverzinslichen Wertpapieren					<u>2 162</u>
b) Beteiligungen und Geschäftsguthaben bei Genossenschaften			<u>332 787,90</u>		<u>214</u>
c) Anteilen an verbundenen Unternehmen				<u>332 787,90</u>	
4. Erträge aus Gewinngemeinschaften, Gewinnabführungs- oder Teilgewinnabführungsverträgen					
5. Provisionserträge			<u>7 078 885,83</u>		<u>6 935</u>
6. Provisionsaufwendungen			<u>-915 590,24</u>	<u>6 163 295,59</u>	<u>-1 032</u>
7. Nettoertrag des Handelsbestands					
8. Sonstige betriebliche Erträge				<u>1 248 049,24</u>	<u>677</u>
9.					
10. Allgemeine Verwaltungsaufwendungen					
a) Personalaufwand					
aa) Löhne und Gehälter		<u>-6 798 376,50</u>			<u>-6 274</u>
ab) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung		<u>-1 674 194,49</u>	<u>-8 472 570,99</u>		<u>-1 560</u>
darunter: für Altersversorgung	<u>-407 541,62</u>				<u>(-377)</u>
b) andere Verwaltungsaufwendungen			<u>-5 854 361,60</u>	<u>-14 326 932,59</u>	<u>-4 649</u>
11. Abschreibungen und Wertberichtigungen auf immaterielle Anlagewerte und Sachanlagen				<u>-626 110,81</u>	<u>-1 216</u>
12. Sonstige betriebliche Aufwendungen				<u>-261 328,84</u>	<u>-132</u>
darunter: aus der Aufzinsung von Rückstellungen	<u>-43 563,00</u>				<u>(-24)</u>
13. Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Forderungen und bestimmte Wertpapiere sowie Zuführungen zu Rückstellungen im Kreditgeschäft			<u>-6 586 286,73</u>		
14. Erträge aus Zuschreibungen zu Forderungen und bestimmten Wertpapieren sowie aus der Auflösung von Rückstellungen im Kreditgeschäft				<u>-6 586 286,73</u>	<u>4 397</u>
15. Abschreibungen u. Wertberichtigungen auf Beteiligungen, Anteile an verbundenen Unternehmen und wie Anlagevermögen behandelte Wertpapiere			<u>-341 735,89</u>		<u>-569</u>
16. Erträge aus Zuschreibungen zu Beteiligungen, Anteilen an verbundenen Unternehmen und wie Anlagevermögen behandelten Wertpapieren				<u>-341 735,89</u>	
17. Aufwendungen aus Verlustübernahme					
18.					
19. Ergebnis der normalen Geschäftstätigkeit				<u>1 192 927,85</u>	<u>9 937</u>
20. Außerordentliche Erträge					
21. Außerordentliche Aufwendungen					
22. Außerordentliches Ergebnis					<u>(-)</u>
23. Erstattete Steuern vom Einkommen und vom Ertrag			<u>95 139,70</u>		<u>-938</u>
24. Sonstige Steuern, soweit nicht unter Posten 12 ausgewiesen			<u>-58 749,01</u>	<u>36 390,69</u>	<u>-41</u>
24a. Zuführung zum Fonds für allgemeine Bankrisiken				<u>-300 000,00</u>	<u>-6 700</u>
25. Jahresüberschuss				<u>929 318,54</u>	<u>2 258</u>
26. Gewinnvortrag aus dem Vorjahr					
				<u>929 318,54</u>	<u>2 258</u>
27. Entnahmen aus Ergebnisrücklagen					
a) aus der gesetzlichen Rücklage					
b) aus anderen Ergebnisrücklagen					
				<u>929 318,54</u>	<u>2 258</u>
28. Einstellungen in Ergebnisrücklagen					
a) in die gesetzliche Rücklage			<u>-272 684,39</u>		<u>-881</u>
b) in andere Ergebnisrücklagen			<u>-272 684,40</u>	<u>-545 368,79</u>	<u>-880</u>
29. Bilanzgewinn				<u>383 949,75</u>	<u>497</u>